

TOP 1

Gremium	Termin	Status
Bau- und Grundstücksausschuss	06.03.2017	öffentlich

Vorlage der Verwaltung

**Kinderparadies Friedenspark; Sanierungsarbeiten Wasseraufbereitung -
Genehmigung der Maßnahme**

Vorlage Nr.: 20173916

ANTRAG

Der Bau- und Grundstücksausschuss möge wie folgt beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendigen Sanierungsarbeiten im Kinderparadies Friedenspark an der Zentralen Wasseraufbereitung für den Wasserspielplatz mit Fontänen zu den ermittelten Kosten von

280.000,00 € inkl. MwSt.

durchzuführen.

1. Vorbemerkungen

Der bestehende Wasser- Spielplatz ist in der warmen Sommerperiode ein sehr beliebter Treffpunkt für Kinder (mit Eltern oder anderen Betreuern). Das Kinderparadies wird auch vielfach von Kitas als Spielanlage genutzt. Am Wochenende, vor allem bei schönem Wetter ist die Einrichtung mit 600 - 700 Besuchern pro Tag hoch frequentiert.

Die aus zwei Becken bestehende Wasserspielanlage wurde bislang mittels einer zentralen Wasseraufbereitungsanlage in einem kleinen separaten Gebäude versorgt. Als wesentliche technische Komponenten sind Filter, Zwischenbehälter, Dosieranlagen und Messtechnik mit zugehörigem Schaltschrank (MSR), sowie Pumpenanlagen zu nennen. Die gesamte Anlage ist altersbedingt verschlissen und wurde außer Betrieb genommen.

Die geforderte Ertüchtigung des Edelstahlbeckens zum Matschspielplatz mit Frischwasserversorgung ist abgeschlossen und der Spielbetrieb läuft. Das Steinbecken, welches bei Betrieb mit Wasserlauf und Fontänen funktioniert, ist momentan, gemeinsam mit der Wasseraufbereitung, außer Betrieb.

Die Leistungsfähigkeit der Wasseraufbereitung hat über Jahre abgenommen, was mit dem hohen Alter zu begründen ist. Gleichzeitig haben sich zunehmend die Vorschriften zur Wasserhygiene verschärft. Vor diesem Hintergrund wiegt besonders schwer, dass die Auslegung der bestehenden Wasseranlagen nicht für die oben genannte hohe Nutzerzahl vorgenommen wurde.

Im Sommer (2015) musste der Wasserspielbetrieb mehrfach eingestellt werden, da durch massiv überlastete Wasseraufbereitung die erforderlichen Hygienebedingungen nicht ansatzweise eingehalten werden konnten. Die Überwachungsbehörde (Gesundheitsamt) hat die Einhaltung der gesetzlichen Auflagen gefordert.

2. Beschreibung

Sanierung Wasseraufbereitung mit unverändertem Spielbereich im Steinbecken (mit Fontänen und Bachlauf):

Die bestehende zentrale Wasseraufbereitung ist in einem viel zu beengtem Raum untergebracht und zu gering bemessen, sowie verschlissen. Eine Komplettsanierung dieser Anlagentechnik ist vorgesehen. Von dort aus wird das Wasserbecken über Rohrleitungen im Erdreich im Kreislauf mit aufbereitetem Wasser versorgt. Becken und Rohrleitungen sind funktionsstüchtig und nicht zur Sanierung vorgesehen.

Für die neue Filteranlage ist ein Aufstellplatz herzustellen, mit Bodenplatte (Beton), Zaun (Vandalismus Schutz) und Dach (aus Profilblech zum Witterungsschutz). Die empfindlichere Dosiertechnik für die Aufbereitungsschemie (z.B. Chlor) und zugehörige Mess- und Steuer-elektronik finden dann im vorhandenen Aufbereitungsraum Platz, nach dem die Altanlagen demontiert und entsorgt sind. Der vorhandene Schaltschrank ist erheblich korrodiert und wird ersetzt (mit angepasster Technik). Die Pumpen müssen an die neuen Anlagen angepasst werden, hierzu sind drehzahlgeregelte auszuwählen. Hinzu kommen Honorare für Fachingenieure.

Der Betrieb des Kinderparadieses Friedenspark, inklusive der Wasseranlagen, wird von der LUKOM organisiert, wie es im Betreibervertrag vereinbart wurde. Für die Überwachung einer neuen Wasseraufbereitung wird der zuständige Hausmeister eine entsprechende Schulung erhalten.

3. Vergabevorschlag

Für die Erneuerung der Wasseraufbereitung für das Steinbecken mit Fontänen zu realisieren. **Folgende Kosten sind zu erwarten:**

1.	Vorbereitende Arbeiten, wie Demontage, Umbau des Raumes und Kernbohrungen	5.900.-
2.	Wasserführende Anlagenteile (Filter, Pumpen, Armaturen, Schwallwasserbehälter, usw.)	124.965.-
3.	Wasserchemie (Vorratsbehälter und Dosieranlage für Flockungsmittel, Chlorung, usw.)	23.100.-
4.	Mess- und Regeltechnik (MSR), Elektroinstallationen, Programmierung, Einweisung, Inbetriebnahme	49.500.-
5.	Bauliche Arbeiten – Aufstellplatz Filter (Rohbau, Tiefbau)	26.500.-
6.	Nebenkosten (Honorare, Gebühren)	50.000.-
	Gesamt (brutto) in €	<u>279.965.-</u>

Gesamtkosten (inkl. Nebenkosten u. MwSt.) rund

280.000,00 Euro

4. Verfügbare Mittel:

Die Finanzierung der Maßnahme erfolgt ausschließlich über Drittmittel, die im Rahmen der Auftragsvergabe rechtzeitig zur Verfügung gestellt werden.